

Einladung

zur 1. Informationsveranstaltung „Gewässerentwicklungsplanung Bieberbach, Mittagswasser, Craulagraben“ am 20.10.2009, um 19:00 Uhr, im Kulturhaus Behringen, Hauptstraße 95

Im Rahmen der Umsetzung der Europäischen Wasserrahmenrichtlinie (EU-WRRL) soll bis 2015 der sogenannte gute ökologische Zustand in allen Oberflächengewässern erreicht werden. Dafür müssen auf kommunaler Ebene bis zum Jahr 2012 geeignete Gewässerentwicklungspläne unter Einbeziehung der Nutzer, Verbände und Fachbehörden erarbeitet werden, deren Umsetzung bis 2015 erfolgen wird. Gleichzeitig ist die Planung Grundlage für die Gemeinden zur optimalen Nutzung des gegenwärtig bestehenden Fördermittel- und Finanzierungsangebots in der Gewässerunterhaltung.

Ziel ist es, die wertvolle Ressource Wasser für die Zukunft bereits auf kommunaler Ebene zu schützen und zu erhalten.

Für die Gewässer Bieberbach, Mittagswasser und Craulagraben wird die Gewässerentwicklungsplanung innerhalb des nächsten Jahres erarbeitet, danach durch die Thüringer Landesanstalt für Umwelt und Geologie genehmigt und in den Bewirtschaftungsplan der Flussgebietseinheit Weser eingearbeitet. In der Gewässerentwicklungsplanung werden die notwendigen Maßnahmen zur Erhaltung, Entwicklung und Gestaltung der Gewässer einschließlich ihres angrenzenden Umfeldes festgeschrieben. Dabei sind die Belange des Hochwasser- und Naturschutzes sowie der Nutzer des Gewässers und dessen Umfelds zu berücksichtigen.

Aus diesem Grund laden wir Sie hiermit herzlich zur o.g. Informationsveranstaltung ein, und bitten Sie Ihre Teilnahme zu ermöglichen.

Tagesordnung:

1. Rechtliche Rahmenbedingungen zur Europäischen Wasserrahmenrichtlinie und Umsetzung in Thüringen
2. Notwendigkeit von Gewässerentwicklungsplänen
3. Zeitlicher und organisatorischer Ablauf der Gewässerentwicklungsplanung
4. Ablauf/Verfahren zur Anhörung und Einbeziehung der Gewässeranrainer und/oder Nutzer
5. Diskussion/Sonstiges

In der Diskussion beantworten wir Ihnen gern Ihre Fragen und bitten Sie, uns Hinweise zu geben, die aus Ihrer Sicht zusätzlich in der Planung berücksichtigt werden sollten.

Die Veranstaltung wird geleitet durch:

Bernhard Bischof (Gemeinde Hørselberg- Hainich) - Bürgermeister

Kerstin Damrath (Thüringer Landesanstalt für Umwelt und Geologie) - Koordinator Flussgebietsgemeinschaft Werra/Main

Silvio Beese (Naturnahe Gewässerpflege) - Verantwortlicher für die Vor-Ort-Abstimmung und Planung für die VG „Mittleres Nessetal“

Dr. Falko Wagner (Inst. f. Gewässerökologie & Fischereibiologie Jena) - Projektkoordination und Planung für die Gemeinde Hørselberg Hainich

Thomas Hoppe (Gemeinde Hørselberg-Hainich) - Leiter Bau- und Ordnungsverwaltung

Viktor Zipproth (Verwaltungsgemeinschaft „Mittleres Nessetal“) - Gemeinschaftsvorsitzender